Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/1398

17. 05. 95

Sachgebiet 63

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung – Drucksachen 13/664, 13/1320 –

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 20. September 1991 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik über Kindergeld

Bericht der Abgeordneten Dr. Konstanze Wegner, Hans-Joachim Fuchtel, Antje Hermenau, Ina Albowitz, Peter Jacoby, Karl Diller und Kristin Heyne

Mit dem Gesetzentwurf ist beabsichtigt, die zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik bestehenden Abkommen im Bereich der sozialen Sicherheit um das Abkommen über Kindergeld zu erweitern.

Der Gesetzentwurf sieht die Zahlung von Kindergeld an in einem Vertragsstaat beschäftigte Arbeitnehmer für ihre im anderen Vertragsstaat wohnenden Kinder vor, wobei sich die Kindergeldsätze nach den Verhältnissen des Wohnlandes (Wohnlandprinzip) richten. Das Kindergeld soll für das erste bis vierte Kind in Tunesien der in der Bundesrepublik Deutschland beschäftigten tunesischen Arbeitnehmer in Höhe der niedrigeren tunesischen Kindergeldsätze gezahlt werden. Der Anspruch ist bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres vorgesehen.

Der Gesetzentwurf verursacht dem Bund Kosten in Höhe von jährlich etwa 2 Mio. DM. Länder und Gemeinden werden durch die Ausführung des Gesetzes nicht belastet.

Die Finanzplanung des Bundes für die Folgejahre ist entsprechend fortzuschreiben.

Der Gesetzentwurf ist mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung vorgelegten Beschlußempfehlung.

Bonn, den 17. Mai 1995

Der Haushaltsausschuß

Kurt Rossmanith	**Dr. Konstanze Wegner**	**Hans-Joachim Fuchtel**	**Antje Hermenau**
Stv. Vorsitzender	Berichterstatterin	Berichterstatter	Berichterstatterin
Ina Albowitz	**Peter Jacoby**	**Karl Diller**	**Kristin Heyne**
Berichterstatterin	Berichterstatter	Berichterstatter	Berichterstatterin

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333